

## GDL Handels- und Dienstleistungs GmbH, Linz

# Kosten und Logistik im Fokus

*Mit dem Canon PrePRESS Manager und zwei imageRUNNER-SIW-Digitaldrucksystemen hat die GDL Handels- und Dienstleistungs GmbH ihren gesamten Dokumenten-Workflow optimiert. Jetzt können selbst komplexe Aufträge intern abgewickelt werden, und dies zu deutlich reduzierten Produktionskosten.*

## Der Kunde

Die Kostenstruktur und die Gesamtlogistik gehören zu den wichtigsten Erfolgsfaktoren eines erfolgreichen Unternehmens. Um diese Punkte für die Raiffeisenlandesbank Oberösterreich AG, deren Töchter und Beteiligungen zu optimieren, wurde die GDL Handels- und Dienstleistungs GmbH gegründet. Neben der Bündelung des gesamten Beschaffungswesens für die Raiffeisenbanken-Gruppe Oberösterreich und der damit verbundenen Kostenentlastung ist es auch Aufgabe der GDL, durch Verbesserung der Transportwege und der Lagerhaltung Effizienzsteigerungen zu erzielen.

Um flexibel auf dem Markt agieren zu können, hat sich die GDL unter anderem auf die professionelle Gestaltung von Werbemitteln mit der eigenen Grafikabteilung spezialisiert – und als logische Weiterentwicklung produziert die GDL nun auch mit ihrem eigenen Multimediabereich professionelle Videos und Multimediapräsentationen. Das Ganze wird noch durch den Eventbetrieb und den Betrieb von Multimediastrukturen wie raiffeisen.vision abgerundet.

## Die Anforderung

Eine der Hauptanforderungen im Bereich Grafik war die regelmäßige und rasche Erstellung von personalisierten Aussendungen. Die dafür notwendigen Dokumente wurden bisher in den einzelnen Organisationseinheiten auf Laserdruckern ausgegeben und per Hauspost in das Copycenter geschickt. Dort wurden die für die Aussendung benötigten Adressen schließlich per Datenträger eingespielt und die Serienbriefe mittels analoger Technologie vervielfältigt. Daraus resultierten ein mühevolleres Handling der Dokumente und eine schlechte Ausgabequalität aufgrund der analogen Technologie. Ausgegeben wurden die Dokumente auf zwei 100-Seiten-S/W-Drucksystemen, auf denen in fünf Jahren ein Volumen von 16 Millionen A4-Seiten produziert wurde.

*„Ein mühevolleres Handling der Dokumente und eine schlechte Ausgabequalität aufgrund der analogen Technologie waren das Resultat“, so Geschäftsführer Mag. Christian Lindner.*



## Die Lösung

Im Februar 2003 wurden zwei S/W-Produktionssysteme imageRUNNER iR7200 von Canon im Rahmen einer Teststellung bei GDL installiert. Die Systeme bestanden die Bewährungsprobe und wurden im Frühjahr 2008 durch die neueste Generation der imageRUNNER ersetzt. Konkret waren dies eine iR7095 und eine iR7105 inklusive Klebebinder mit Rückenbeschriftung und Broschüren-Finisher.

Für die Prozessoptimierung des gesamten Dokumenten-Workflows wurde der Canon PrePRESS Manager implementiert. Er versetzt die GDL in die Lage, schnell auf sämtliche Anforderungen der Kunden zu reagieren. Das Matching der Adressen mit dem eingescannten Serienbrief erfolgt jetzt in elektronischer Form schlichtweg über eine der beiden imageRUNNER. Durch die Funktion des Cluster-Printings können die Ressourcen der beiden Drucksysteme auch gebündelt werden, und ein intelligentes Jobmanagement sorgt für einen stressfreien Druckereialltag. Eine Schulung der Operators vor Ort sorgte bereits am zweiten Tag nach der Inbetriebnahme für einen produktiven Umgang mit der Canon-Lösung.

Bei GDL ist man auch von der Benutzerfreundlichkeit der Canon PrePRESS Manager Software begeistert. Dazu hat unter anderem die Anpassung der Treiberprofile und Dokumentenvorlagen beigetragen. Darüber hinaus gestattet der PrePRESS Manager eine intuitive Erstellung von klebegebundenen Büchern auf Knopfdruck. Per Drag-&-Drop können alle möglichen Office-, aber auch PDF-Dokumente importiert und anschließend als ausgeschossenes Buch am Bildschirm dargestellt werden. Auch die Beschriftung des Buchrückens, das Aufbringen von personalisierten Daten sowie die Kombination mit Farbseiten sind vollkommen problemlos.

Mit den beiden imageRUNNER-Systemen ist für GDL die Produktion von professionellen Schulungsunterlagen bis hin zu Unternehmensbroschüren intern bei geringen Kosten und der gewünschten Auflage möglich – und das in einer optimalen Druckqualität. Früher mussten komplexe und qualitativ anspruchsvolle Dokumente noch extern vergeben werden. Die rasche bedarfsgerechte Produktion mit den beiden imageRUNNERn reduziert einerseits Produktionskosten und andererseits den Aufwand für die Lagerhaltung. Bereits innerhalb des ersten Monats konnte ein Druckvolumen von mehr als 400.000 A4-Seiten auf den beiden imageRUNNERn produziert werden – und das ohne den Einsatz eines Technikers.

*„Durch die Funktion des Cluster-Printings können die Ressourcen der beiden Drucksysteme optimal gebündelt werden. Zudem sorgt ein intelligentes Jobmanagement für einen stressfreien Druckereialltag“, so Geschäftsführer Mag. Christian Lindner.*

## Canon-Lösungen und-Systeme im Einsatz

imageRUNNER iR7095  
imageRUNNER iR7105  
Canon PrePRESS Manager Software